

BESCHLUSSVORLAGE	Gremium:	Sozialausschuss
	Termin: Vorlage Nr.: TOP:	21.07.2010 2 öffentlich
STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Verantwortlich:	Dez. 3
5 Jahre Eingliederungshilfe - eine kommunale Bilanz		

Beratungsfolge	Sitzung am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Sozialausschuss	21.07.2010	2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Sozialausschuss

Die Anzahl der Menschen mit Behinderungen im Leistungsbezug der Eingliederungshilfe stieg von 1.214 Personen (2005) auf 1.517 Personen (2009). Dies entspricht einer Fallzahlensteigerung von 24,95 % insgesamt bzw. durchschnittlich jährlich um rund 5 %.

Zum gleichen Zeitraum sind die Kosten der Eingliederungshilfe um 33,78 % gestiegen, was einer jährlichen durchschnittlichen Steigerung von 6,75 % entspricht.

Der Sozialausschuss nimmt den Bericht „5 Jahre Eingliederungshilfe – eine kommunale Bilanz“ zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld:		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit		

Beschluss:

I. Antrag an den Sozialausschuss:

Die Anzahl der Menschen mit Behinderungen im Leistungsbezug der Eingliederungshilfe stieg von 1.214 Personen (2005) auf 1.517 Personen (2009). Dies entspricht einer Fallzahlensteigerung von 24,95 % insgesamt bzw. durchschnittlich jährlich um rund 5 %.

Zum gleichen Zeitraum sind die Kosten der Eingliederungshilfe um 33,78 % gestiegen, was einer jährlichen durchschnittlichen Steigerung von 6,75 % entspricht.

Der Sozialausschuss nimmt den Bericht „5 Jahre Eingliederungshilfe – eine kommunale Bilanz“ zur Kenntnis.